

# Weltcupstart der Kanuten

## Slalom-Serie beginnt in Slowenien

Nach ihrem erfolgreichen Auftakt mit fünf Medaillen bei den Europameisterschaften in Spanien starten die Slalom-Kanuten des Deutschen Kanu-Verbandes (DKV) am heutigen Freitag in Tacen in den zweiten internationalen Wettkampf der Saison. Vor den Toren der slowenischen Hauptstadt Ljubljana beginnt die Weltcupserie 2011.

„Mit den guten Ergebnissen von Seu im Rücken wollen wir nun im Weltcup unsere Position festigen und in jedem Wettkampf möglichst viele Boote in die Finals bringen. Im Hinblick auf unseren Jahreshöhepunkt geht es in der jetzigen Saisonphase vor allem darum, weiter an Sicherheit zu gewinnen und an der Ausprägung der Wettkampfleistung zu arbeiten“, beschreibt DKV-Chefcoach Michael Trummer die Serie als den Weg zum Ziel WM im September in Bratislava. „Außerdem wollen wir mit den uns im Weltcup zur Verfügung stehenden Startplätzen auch weiteren Athleten die Chance geben, internationale Erfahrung für die Zukunft zu sammeln“, wird Trummer das Gesicht seiner Mannschaft auf jeder der vier Stationen leicht verändern.

### **Paddler machen in Deutschland in Markkleeberg Station**

Die Weltcupserie wird eine Woche nach dem Auftakt in Tacen in L'Argentiere-la-Bessée (Frankreich) fortgesetzt, bevor die weltbesten Paddler in Deutschland Station machen: Markkleeberg ist vom 8. bis 10. Juli Gastgeber für das dritte Rennen. Zum Weltcupfinale kommt es dann erst gut einen Monat später in Prag (12. bis 14. August). (AZ)

**Die Fahrer der Augsburger Vereine**  
**Männer, Kajak-Einer** Hannes Aigner (AKV), Alexander Grimm (Schwaben) **Canadier-Einer** Sideris Tasiadis (Schwaben)  
**Frauen, Kajak-Einer** Melanie Pfeifer (Schwaben), Claudia Bär (Schwaben) **Canadier-Einer** Michaela Grimm (Schwaben)